

Bei Gewitter ist Baden  
lebensgefährlich. Verlasse das  
Wasser sofort.

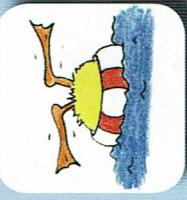


Stoße niemals andere ins  
Wasser.



Unterlasse das Rennen am  
Beckenrand.

Kühle Dich ab, ehe Du ins  
Wasser gehst, und verlasse das  
Wasser sofort, wenn Du frierst.



Kühle Dich ab, ehe Du ins  
Wasser gehst, und verlasse das  
Wasser sofort, wenn Du frierst.



Trockne dich nach dem Baden  
ab und wechsle dein nasses  
Badezeug.



Tauche andere nicht unter.



Rufe nur um Hilfe, wenn Du in  
Gefahr bist. Hilf anderen, wenn  
sie Hilfe benötigen.



Gehe nie mit vollem oder ganz  
leerem Magen ins Wasser.



Halte das Wasser und seine  
Umgebung sauber, Abfälle wirf  
in den Müllheimer.



Gehe nur bis zum Bauch  
ins Wasser, wenn du nicht  
schwimmen kannst.

Springe nie in dir unbekannte  
Gewässer - das endet oft mit  
einer bösen Überraschung  
(Pfosten, Piloten, Steine).



Bleib weg von Schiffen und  
Booten. Sie können dir  
gefährlich werden  
(Ruderschläge, Schraubensog).



## Rettungsschwimmen

## Schwimmprüfungen

### Helferschein:



- 15 min Dauerschwimmen, davon 5 min in Rückenlage ohne Armtätigkeit
- 100 m Schwimmen in Überkleidern
- 15 m Streckentauchen
- Zweimaliges Tauchtauchen (ca. 2-3m) jeweils mit Heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes innerhalb von 5 Minuten
- Heraufholen von 3 Tellern oder 3 Ringen bei einem Tauchversuch (Fläche ca. 10m<sup>2</sup>, bei einer Wassertiefe von ca. 2 bis 3 m)
- Paketsprung aus 2-3 m Höhe
- je 25 m Retten einer etwa gleich schweren Person mit Kopf-, Achsel- und Fesselgriff
- 50m Transportieren (Ziehen) einer gleich schweren Person
- praktische Ausübung der Befreiungsgriffe: Halsumklammerung von vorne und hinten, Würgegriff von vorne und hinten, jeweils an Land und im Wasser
- praktische Ausübung der Bergegriffe: Bergen über den Beckenrand und Rautekriff
- Kenntnis der Rettungsgeräte
- Kenntnis der Selbstrettung
- Kurze Prüfung über Erste Hilfe-Leistung bei Wasserunfällen und praktische Ausführung der Wiederbelebung.
- Kenntnis über Zweck und Organisation des Österreichischen Wasserrettungswesens

**FRÜHSchwimmer:** ohne Altersbegrenzung  
25 m Schwimmen in beliebigem Stil  
Sprung vom Beckenrand ins Wasser  
Kenntnis von 5 Baderegeln



**FREISchwimmer:** Ab vollendetem 7. Lebensjahr  
15 min. Dauerschwimmen in beliebigem Schwimmstil, Sprung aus ca. 1m Höhe ins Wasser  
Kenntnis von 10 Baderegeln



**FAHRTENschwimmer:** Ab vollendetem 9. Lebensjahr  
15 min. Dauerschwimmen in beliebigem Schwimmstil, Kopfsprung aus 1m Höhe oder beliebiger Sprung aus 3 m, 10 m Streckentauchen nach Kopfsprung, einmaliges Tieftauchen (ca. 2 m) und Heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes, 50 m Rückenschwimmen ohne Armaktivität, Kenntnis der Baderegeln



**ALLROUNDschwimmer:** Ab vollendetem 11. Lebensjahr  
200 m Schwimmen in zwei Schwimmstilen (100 m Brust, 100 m Rücken), 100 m im beliebigen Schwimmstil in 2,30 min, 10 m Streckentauchen nach Kopfsprung, einmaliges Tieftauchen (ca. 2 m) und Heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes, 25 m Transportieren einer gleich großen Person (Ziehen), Kenntnis von 10 Baderegeln, Kenntnis der Selbstrettung und der Aufgaben der ÖWR

### Retterschein:

ab vollendetem 16. Lebensjahr und Besitz des Helferscheins

- 30 min Dauerschwimmen, davon 10 min in Rückenlage ohne Armtätigkeit
- 300 m Schwimmen in Überkleidern
- 25 m Streckentauchen
- Dreimaliges Tieftauchen (ca. 3 bis 4m)
- Jeweils mit Heraufholen eines ca. 5 kg schweren Gegenstandes innerhalb von 6 Minuten
- Heraufholen von 6 Tellern oder Ringen bei einem Tauchversuch (Fläche ca. 20m<sup>2</sup> bei einer Wassertiefe von ca. 2m)
- Paket- und Kopfsprung aus 3 m Höhe
- je 50 m Transportieren (Ziehen) einer gleich schweren Person, beide bekleidet, mit Kopf-, Achsel-, Fessel- und Seemannsgriff
- 50 m Transportieren (Ziehen) einer gleich schweren Person
- praktische Ausübung der Befreiungsgriffe: Halsumklammerung von vorne und hinten, Würgegriff von vorne und hinten, Brustumklammerung von vorne und ohne Einschuss der Arme jeweils an Land und im Wasser
- Leiter, Rautekriff, Bergen über den Beckenrand, Schultertragegriff, Bergen in ein Boot)
- kurze Prüfung über Erste Hilfe-Leistung bei Wasserunfällen und praktische Ausführung der Wiederbelebung
- Kenntnis der Selbstrettung
- Besondere Rettungshilfen bei Bade-, Boots-, Auto- und Eisunfällen
- Anwendung von mindestens zwei Rettungsgeräten
- Kombinierte Rettungsgübung

**Österr. Wasserrettung**  
**Abteilung Dornbirn**  
**Höchsterstraße 36 a**  
**6850 Dornbirn**  
[www.dornbirn.owr.at](http://www.dornbirn.owr.at)  
[dornbirn@v.owr.at](mailto:dornbirn@v.owr.at)

**Schwimmkursanmeldung**  
**und Info unter:**  
[dornbirn.ausbildung@v.owr.at](mailto:dornbirn.ausbildung@v.owr.at)

## Baderegeln



## das stadtbad

schwimmen, sauna, wohlfühlen.

## waldbad enz

sommer, sonne, dornbirn.

**Eine Initiative der Österr.  
Wasserrettung und der Dornbirner  
Sport- und Freizeitbetriebe**

**Dornbirner Sport- und  
Freizeitbetriebe GmbH**  
**Rathausplatz 1a,**  
**6850 Dornbirn**  
**Tel.: 05572/22188-8801,**  
**Fax.: 05572/31233**  
[www.dasstadtbad.at](http://www.dasstadtbad.at)